

Pressemitteilung der Stadt Wernigerode

Wernigerode, 20.12.2013

Grundsteinlegung für Schierker Parkhaus

Heute legte Wernigerodes Oberbürgermeister Peter Gaffert gemeinsam mit Wissenschafts- und Wirtschaftsminister Hartmut Möllring und Landrat Martin Skiebe den Grundstein für das neue Parkhaus im Ortsteil Schierke. Der Neubau wird an zentraler Stelle des Ortes errichtet und wird dafür sorgen, dass der Ortskern »entschleunigt« wird. Auf kleiner Fläche bietet das Parkhaus in ca. einem Jahr Platz für über 700 Autos. Die sich direkt angliedernde Fußgängerbrücke über die Sandbrinkstraße wird das Parkhaus auf kurzem Wege mit dem Ortskern verbinden und die derzeitigen Parkplatzprobleme im Ort lösen.

In das Gebäude am Winterbergtor investiert die Harzstadt rund 12,8 Millionen Euro. Davon werden immerhin 8,8 Millionen Euro als Fördermittel aus der Gemeinschaftsaufgabe »Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur« vom Land Sachsen-Anhalt bereitgestellt.

Die Investitionen sind Teil des städtebaulichen und touristischen Entwicklungskonzepts der Stadt Wernigerode für den Ortsteil Schierke. Oberbürgermeister Peter Gaffert ist sich sicher, dass diese Investitionen »richtungsweisend sind und den Ort stark voranbringen werden«. Er betonte: »Schierke bildet mit Wernigerode schon jetzt das touristische Rückgrat des Harzes und des Landes Sachsen-Anhalt. Mit den laufenden Projekten haben wir die Chance, nachhaltig die touristische Wertschöpfung und die Servicequalität vor Ort zu erhöhen. Davon wird die gesamte Tourismusdestination Harz profitieren. Das Parkhaus soll zukünftig die gesamten Tagesbesucher der Brockenregion aufnehmen sowie eine kurze Verbindung zwischen der Ortsmitte und dem Ski- und Wandergebiet rund um den Winterberg herstellen.«

Der erste Bauabschnitt umfasst die touristische Erschließung mittels einer Umgehungsstraße. In den dafür notwendigen Neubau zweier Brücken über die Bode sowie den Ausbau der Sandbrinkstraße investiert die Stadt Wernigerode insgesamt 11,9 Millionen Euro, ca. 10,7 Millionen Euro davon kommen als Fördergelder vom Land Sachsen-Anhalt.

Für Minister Möllring ist das Parkhaus nahe des Wanderwegesystems zum Brocken ein wichtiger Baustein des Tourismusprojekts Schierke: »Wer ins Geschäft nichts investiert – und der Tourismus ist ein Geschäft – wird irgendwann vergessen sein. Wenn die Verkehrs- und Parkplatzprobleme nachhaltig gelöst sind, kann Schierke sein großes touristisches Potential als attraktiver Erholungs-, Wintersport- und Wanderort am Brocken endlich nutzen. Die Landesregierung steht hinter diesem Projekt. Ich bin davon überzeugt, dass die Verbesserung der Tourismusinfrastruktur vielfältige privatwirtschaftliche Investitionen in das touristische Angebot nach sich ziehen wird.«

Von rechts: Wissenschafts- und Wirtschaftsminister Hartmut Möllring und Oberbürgermeister Peter Gaffert legten der Tradition entsprechend gemeinsam mit dem Wernigeröder Stadtratspräsidenten Uwe-Friedrich Albrecht, Jörg Felgner, Staatssekretär im Ministerium für Finanzen und Peter Schmidt, Hauptgeschäftsführer der beauftragten Baufirma Industriebau Wernigerode GmbH einige Münzen aus dem 2013, ein Amtsblatt der Stadt Wernigerode und Fotos vom Baugeschehen in den Grundstein des Schierker Parkhauses. Bild © Winnie Zagrodnik